



Beschlussvorlage

Nr.: **BV/232/2018 / öffentlich**

Einrichtung einer dritten Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte St. Monika Gehlenberg

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Freizeit	03.09.2018
Verwaltungsausschuss	05.09.2018
Stadtrat	12.09.2018

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Kath. Kirchengemeinde St. Prosper Gehlenberg auf Einrichtung einer dritten Kindergartengruppe wird zugestimmt, soweit eine Förderung durch den Landkreis Cloppenburg und das Bischöfliche Generalvikariat erfolgt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 24.519,63 € sollen im Haushaltsplan 2019 berücksichtigt werden.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Die Kath. Kirchengemeinde St. Prosper Gehlenberg beantragt mit Schreiben vom 07.07.2018 die Einrichtung einer dritten Kindergartengruppe in der Kindertagesstätte St. Monika Gehlenberg. Derzeit sind keine Landes- oder Bundesmittel für den Kindergartenbau verfügbar. Lediglich der Landkreis Cloppenburg beteiligt sich an der Finanzierung neuer Kindergartenplätze mit 5.982,00 € pro Platz, wenn ein entsprechender Bedarf festgestellt wird.

Zum Beginn des Kindergartenjahres 2018/2019 liegen in der Kindertagesstätte St. Monika Gehlenberg insgesamt 100 Anmeldungen vor, 30 davon für die Krippe. Bisher wurde die Betreuung der Kindergartenkinder in zwei Regelgruppen und in einer Kleingruppe (bis 10 Kinder) gewährleistet. Nach Überprüfung des Landesjugendamtes wurde Anfang 2018 festgestellt, dass die Unterbringung der Kleingruppe in der Galerie nicht den Anforderungen des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder entspricht. Das Landesjugendamt hat übergangsweise ein Provisorium = Herrichtung des Personalraumes gebilligt. Langfristig muss ein adäquater Gruppenraum hergerichtet werden, sollte die Betreuung in drei Gruppen weiter erfolgen. Außerdem sollen Änderungen im hauswirtschaftlichen Bereich (separater Putzmittelraum, Materialraum mit Waschmaschine und Trockner) vorgenommen werden. Darüber hinaus ist auf Empfehlung des Landesjugendamtes geplant, die Galerien als abgeschlossene Ausweichräume (z.B. für Sprachförderung) zu nutzen.

Derzeit wird der Anbau mit 174.069,63 € kalkuliert. Eine genaue Kostenschätzung ist momentan noch nicht möglich. Eine Prüfung durch den Fachbereich 3 wird vorbehalten. Nach Abzug der Fördermittel des Landkreises in Höhe von 149.550,00 € verbleiben für die Stadt Friesoythe 24.519,63 €. Die Förderbedingungen des Landkreises sehen voraussichtlich eine förmliche Ausschreibung der Arbeiten nach der VOB vor, die einzuhalten sind. Die Bewilligung der Mittel bleibt abzuwarten.

Sollte die Erweiterung die politische Zustimmung finden, wird die Verwaltung die Kirchengemeinde in der Beantragung von Fördermitteln unterstützen. Dazu ist u.a. von der Kirchengemeinde ein Finanzierungsplan vorzubereiten.

Im Durchschnitt wurden in den vergangenen fünf Jahren in Gehlenberg und Neuvrees ca. 25 Kinder pro Jahr geboren. Ein Kind besucht ca. drei Jahre den Kindergarten. Demnach müssten in

Gehlenberg 75 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen. Die Anmeldezahlen (ca. 70 Anmeldungen) bestätigen diese Berechnung.

Die Verwaltung schlägt vor, den Anbau an der Kindertagesstätte St. Monika vorzunehmen, da der Bedarf und ein kostengünstiger Vorschlag vorliegen. Eine detaillierte Planung, Kostenaufstellung und Finanzierung bleibt abzuwarten.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 24.519,63 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung im Haushalt 2019 unter P1.365000.004
- Umsetzung des Beschlusses bis

Anlagen

Ansichten01.07

EG01.07

Schnitt01.07

Bürgermeister